

☆ Orientalisches Neujahrsfest verzaubert Zuschauer



Die Tanzgruppe „Hameeda Rakassa“, (übersetzt: die lobenswerten Tänzerinnen), hatte ein orientalisches Neujahrsfest in der Aula der Brinkmannschule in Langenberg organisiert.

Die angereisten Tänzerinnen kamen aus Wadersloh, Lippstadt, Warstein, Arnsberg, Witten, Soest, Osnabrück und natürlich auch aus Langenberg. Man kennt sich untereinander in der Tanzszene. Mitorganisatorin Natascha Kiewert leitet die Tanz-AG der dritten und vierten Klassen der Brinkmannschule und die jungen Tänzerinnen der Oriental Roses machten mit einem Fächertanz den Anfang, gefolgt von einem charmanten Hula. Die zweite Gruppe, die Little Beledys, zeigte gekonnt einen Schleiertanz. Alle in der Aula waren begeistert und entzückt vom Tanz der Kinder und Choreografin Samarah Nata (Natascha Kiewert) freute sich mit den kleinen Tänzerinnen über den Erfolg. Die Aula der Schule war zum Bersten gefüllt. Über 200 Besucher ließen sich den orientalischen Abend nicht entgehen und die Organisatorinnen waren völlig - aber natürlich angenehm überrascht. Mit so viel Erfolg hatten sie nicht gerechnet.

Nach den Kindern ging das Programm mit Tänzerinnen aller Altersstufen weiter. Egal ob dünn oder dick, jung oder schon älter, mit Spuren des Lebens oder makellos -- jede Akteurin zeigte voller Stolz ihr Können. Schon erstaunlich, was man mit Bauchmuskeln alles machen kann... Nicht nur der Bauch - der ganze Körper war bei den Tänzen gefordert, doch man sah den Frauen die Anstrengung nicht an. Mit strahlendem Lächeln und voller Charme gaben sie auf der Bühne alles. Die Darbietungen waren mitreißend, die Freude am Tanz war allen Akteurinnen anzusehen und so sprang der Funke auch schnell auf das Publikum über, das mit Applaus nicht sparte. An diesem Abend gab es außerdem Bauchtanz noch Tänze zu Bollywoodklängen, Flamenco oriental oder mittelalterlich inspirierte Tribal darbietungen. Ein Freestyle der besonderen Art kam von Hameeda Rakassa, die zu „Schüttel deinen Speck“ passend aufgehübscht zeigten, dass man sich und das Leben nicht zu ernst nehmen sollte. Das orientalische Neujahrsfest war ein voller Erfolg, für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und im Foyer gab es noch einen Basar, wo es alles gab, was das Tänzerinnenherz begehrte. Eine Wiederholung dieses orientalischen Feuerwerks ist für das nächste Jahr schon fest eingeplant.

Alle Erlöse des Abends fließen in den Sozialfonds der Brinkmannschule.

Text/Fotos: C. Korfmacher-Winkelmann